

Ein Tag mit Rolf Töpferwien

Limburg. Der Max-Value-Tower wurde am Wochenende eröffnet und ein prominenter Gast aus dem sportlichen und medialen Bereich spendete einen tollen Preis: Rolf Töpferwien. Der ZDF-Reporter wird bei einem Fußball-Bundesligaspiel Dirk Schneider aus Brechen als seinen Gast begrüßen und ihn während des Bundesligaspiels (nach Schneiders Wahl und Töpferwiens Terminkalender). Der Preis wurde bei der Eröffnungsparty verlost. Preisfrage war, wann spielten die beiden Geschäftsführer von Max-Value, Markus Stillger und Armin Stahl, in einer Saison in der gleichen Mannschaft? Die Antwort: In der Saison 1985/86 beim TuS Löhnberg. Man höre und staune. Den zweiten Preis gewann Edda Frink. Sie darf sich auf eine Reise nach Mainz freuen und ist VIP-Gast beim Fußball-Zweitligisten. Eine Ehrenkarte für das ZDF-Sportstudio hat Martina Hudel gewonnen.

Rolf Töpferwien ist ein guter Bekannter von Markus Stillger und Armin Stahl und fuhr nach seiner Stippvisite im Max-Value-Tower zum Fußball-Bundesligaspiel Bayern München gegen den FC Schalke 04. Den Besuchern der Eröffnungsfete war der ZDF-Strategie, der nach seinen Worten in drei Jahren in Rente gehen möchte, ein angenehmer Gesprächspartner. Beim FC Bayern München hat der beliebte ZDF-Reporter zum mangelnden Vergnügen von Bayerns-Manager Uli Hoeneß schon des öfteren berichtet. Die Bayern schätzen die kritische Art von Rolf Töpferwien nicht.

Der Gewinner des Tages darf sich auf einen interessanten Tag einrichten. (bb)



Rolf Töpferwien (Zweiter von rechts) fühlte sich im Kreis von Armin Stahl (rechts), Max Stillger (Zweiter von links) und dessen guten Bekannten Matthias Willenbacher sichtlich wohl. Foto: Bude